



Vereine und Schulen



Weidener Städtepartner mit Europaabgeordnetem Albert Deß aus Neu-
markt (Dritter von rechts) im Europa-Parlament in Straßburg. Bild: Wilck

■ Im Herzen Europas

Zu Gast im Europäischen Parlament in Straßburg, „der Stimme der Bürgerinnen und Bürger in der EU“ waren rund 50 Mitglieder des Weidener Städtepartnerschaftsvereins. Vor vollem Haus erlebten die Städtepartner eine „Abstimmungsrunde“ gefolgt von Erklärungen zur Abstimmung. In rasantem Tempo bewältigten die über 700 Europa-Parlamentarier die Tagesordnung. Nach der Abstimmungsrun-

de empfing Europabgeordneter Albert Deß die Weidener Gruppe und führte sie in die Gepflogenheiten des Parlaments ein. In einem sehr persönlichen Gespräch bekamen die Teilnehmer Eindrücke von der Parlamentarierarbeit. In der folgenden Diskussionsrunde wurde kein Thema ausgespart: Flüchtlinge, IS, Türkei, rechte Bündnisse, Wahl in Holland. Deß blieb keine Antwort schuldig. Städtepartnervorsitzender Joachim Strehl bedankte sich bei Deß und sei-

ner Mitarbeiterin Heidi Rackl und übergab Partnerschaftsgeschenke.

Natürlich gehörte zum Besuch in Straßburg das „Europäische Viertel“, das neben dem Europaparlament auch den Europarat und den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte beherbergt. Das Schönste, was die Altstadt zu bieten hat: „La Petit France“, Klein-Frankreich mit verwinkelten Gassen und Fachwerkhäusern und „La Cathedrale Notre-Dame“ wurden von der Reiseführerin, einer gebürtigen Oberbayern, nahegebracht. Vorsitzender Joachim Strehl stellte fest: „In den letzten zwei Jahren hat der Verein wichtige europäische Stationen besucht: in Brüssel das Europaparlament, in Berlin den Bundestag, in Prag die Bayerische Repräsentanz und nun die Europa-Stadt Straßburg“.